



Es ströme aber das Recht
wie Wasser und die Gerechtigkeit
wie ein nie versiegender Bach.

Am 5, 24 (L)

Monatslosung

Amos’ Mahnung

PFARRERIN MARIA ZINSSTAG

Juli Amos’ Mahnung gehört zu den eindeutigen Aussagen der Bibel: Gerechtigkeit ist nicht verhandelbar, der Zugang zu sauberem Wasser ebenso. Beide sind lebensnotwendig für alle Menschen, ja, für alles, was lebt. Soziale und ökologische Gerechtigkeit gehören zusammen.

Amos wirkt um 750 v. Chr. in Israel. Die Wirtschaft blüht, die Leute wollen feiern. Aber: Die Reichen werden immer reicher und die Tagelöhner auf dem Land verarmen. Amos stört die Feierlaune, und er mahnt: Das muss sich ändern, sonst wird das im Moment blühende Israel dem Ansturm Assyriens erliegen. 722 v. Chr. geschieht genau das. Die Bibel überliefert Amos’ Warnungen, weil sie sich bewahrt haben.

Amos’ Worte treffen mich. Ich kann ihre Schärfe nicht mildern. Sie erinnern mich an die Kriege, an denen sich heute einige unverschämt bereichern, während viele verarmen; an die Not der Flüchtenden, die wir wegweisen; an das Klima, das am Kippen ist, und an die Armen, die die ökologische Krise als Erste hautnah spüren. Amos stört meine Sommerferienlaune, meine Lust auf Feiern und Chillen.

In ihrer Parteilichkeit für die Armen, die Entrechteten und die Flüchtlinge ist die ganze Bibel eindeutig. Ebenso eindeutig zeigt sie immer wieder, dass wir hoffen dürfen. Bei Amos geschieht das ganz leise: «Hasset das Böse und liebet das Gute ... vielleicht wird der Herr ... doch gnädig sein ...» (15).

Erich Kästner schreibt: «Moral: Es gibt nichts Gutes, ausser man tut es.» Das Vielleicht der Hoffnung muss mir dafür genügen.

Das ökumenische Projekt «OFFLine» zieht ins Zwinglihaus

Die Kirchgemeindeversammlung hat am 31. Mai dem Antrag zugestimmt, die beiden Kirchenstandorte Tituskirche und Zwinglihaus gezielt weiterzuentwickeln. Während mehr als eines halben Jahres haben sich Vorstandsmitglieder und Mitarbeitende intensiv mit der Frage beschäftigt, wie beide Standorte auch langfristig – inhaltlich und finanziell – zukunftsfähig gestaltet werden können.

Ein sichtbares Ergebnis dieses Prozesses: Ab August wird das ökumenische Projekt «OFFLine» – Zentrum für Meditation und Seelsorge – neu im Zwinglihaus beheimatet sein. Damit ergänzt der Bereich Spiritualität das bereits etablierte Angebot der theologischen Erwachsenenbildung (Forum für Zeitfragen). Diese räumliche Nähe eröffnet wertvolle neue Synergien und stärkt das Zwinglihaus als Ort der Begegnung, Bildung und Spiritualität.

Gleichzeitig wird die Gemeinde künftig von neuen liturgischen und meditativen Angeboten profitieren, die gemeinsam entwickelt werden. Der Stiftungsrat der Wibran-

dis-Stiftung hat an seiner Sitzung vom 11. Juni diesem Vorhaben zugestimmt.

Mit dem Umzug sind auch personelle Veränderungen verbunden: Pfarrerin Monika Widmer wird ihren neuen Arbeitsort im Zwinglihaus haben und dort zusätzlich pfarramtliche Aufgaben übernehmen. Pfarrer Andreas Möri übernimmt künftig die Heimseelsorge im Gundeli und reduziert gleichzeitig sein Pensum auf 80 Prozent. Neben der Heimseelsorge wird er weiterhin als Gemeindepfarrer und Studienleiter des Forums für Zeitfragen tätig sein.

In der Tituskirche verabschieden wir Samuel Sarasin, der seine Anstellung beendet, um ab Sommer sein Vikariat zu beginnen.

Die dadurch frei werdenden Stellenprozente sowie jene von Monika Widmer ermöglichen eine gezielte Stärkung der Familiengenerationenkirche: Neu soll eine Sozialdiakonin oder ein Sozialdiakon mit Schwerpunkt Jugendarbeit das Team ergänzen. Zudem wird Pfarrerin Jacqueline Hofer ab August die Seniorenarbeit übernehmen, insbesondere das Ü65-Programm sowie die Seelsorge im Wasserturm.

Diese Veränderungen bedeuten Abschied – von Samuel Sarasin und Monika Widmer in der Tituskirche sowie von Maria Zinsstag im Zwinglihaus. Gleichzeitig eröffnen sie neue Entwicklungsmöglichkeiten:

- für das «OFFLine», das durch die zentrale Lage und die Nähe zur Heiliggeistkirche besser erreichbar sein wird,
- für die Familiengenerationenkirche Titus, die ihre Angebote für alle Generationen noch gezielter weiterentwickeln kann,
- und für das Zwinglihaus, das als gastgebender Standort durch ein weiteres kirchliches Projekt zusätzlich an Ausstrahlung gewinnt.

Mit Freude und Zuversicht blicken wir auf die kommenden Jahre. Besonders dankbar sind wir allen, die diesen Veränderungsprozess engagiert mitgetragen haben: der Wibrandis-Stiftung, die unser Gemeindeleben zu einem grossen Teil finanziert, dem Kirchenvorstand Gundeldingen-Bruderholz, dem Vorstand OFFLine sowie den Mitarbeitenteams von Titus, Zwingli, dem Forum für Zeitfragen und OFFLine.

MONIKA WIDMER



OFFLine-Fahnen auf dem Titus-Kirchplatz. MONIKA WIDMER

Agenda

Gastgebende Kirche Zwinglihaus

In der ersten Woche der Sommerferien begrüssen wir Sie im Zwinglihaus gern zu unseren gastgebenden Angeboten: Am Dienstag, 30. Juni, findet der Mittagstisch um 12 Uhr statt. Auch unser Café mit Backwaren-Outlet ist in der ersten Ferienwoche am Montag-, Mittwoch- und Freitagnachmittag für Sie offen.

Ab dem 6. Juli bleiben alle gastgebenden Angebote für fünf Wochen geschlossen. Nach den Sommerferien sind wir zu den gewohnten Zeiten gerne wieder für Sie da und freuen uns auf Ihren Besuch.

Willkommen im Vikariat!

Wir heissen Dr. Boris Belge herzlich als Vikar in unserer Kirchgemeinde am Standort Titus willkommen!

Ein Begrüssungsgottesdienst findet am 13. September um 10 Uhr statt.

Rückhalt im Alltag

Am Sonntag, 9. August, um 10 Uhr starten Jung und Alt gemeinsam mit unserem Familiengottesdienst in der Tituskirche ins neue Schuljahr. Nach einer Geschichte und während der Predigt zum Psalm 84 für die Erwachsenen basteln die Kinder passend zum Thema. Herzliche Einladung auch zu Apéro und Gemeinschaft im Anschluss.

Gottesdienste

- Sonntag, 28. Juni**
10 Uhr, Tituskirche: Gottesdienst, Elias Graf, Mitwirkung: Marilu Sopena (Titus-Orchester)
- Sonntag, 5. Juli**
10 Uhr, Zwinglihaus: Gottesdienst, Monika Widmer
- Sonntag, 12. Juli**
10 Uhr, Tituskirche: Gottesdienst, Harald Matern
- Sonntag, 19. Juli**
10 Uhr, Zwinglihaus: Gottesdienst, Andreas Möri

- Sonntag, 26. Juli**
17 Uhr, Tituskirche: Gottesdienst mit QCB, Harald Matern
- Sonntag, 2. August**
10 Uhr, Zwinglihaus: Gottesdienst, Andreas Möri
- Sonntag, 9. August**
10 Uhr, Tituskirche: Schulanfangsgottesdienst, Apéro, Laurence Thom
- Sonntag, 16. August**
10 Uhr, Tituskirche: Gottesdienst, Jacqueline Hofer
- Sonntag, 23. August**
10 Uhr, Zwinglihaus: Gottesdienst, Monika Widmer
- 17 Uhr, Tituskirche:** Abendgottesdienst, Spielzimmer, Harald Matern

- Alters- und Pflegeheime**
Stiftung Haus Momo. Mittwoch, 8. Juli, 10 Uhr, Gottesdienst, Maria Zinsstag
- Altersheim Falkenstein.** Mittwoch, 8. Juli, 15 Uhr, Gottesdienst im, Maria Zinsstag
- Alterszentrum Zum Wasserturm.** Donnerstag, 13. August, 15 Uhr, Gottesdienst, Anne Lauer
- Donnerstag, 27. August, 15 Uhr, Gottesdienst, Jacqueline Hofer

- Residenz Südpark.** Mittwoch, 19. August, 15 Uhr, Gottesdienst, Maria Zinsstag

Begegnung

- Zmorge.** Mittwoch, 1. Juli, 8.30 Uhr, Zwinglihaus
- Lesegruppe.** Mittwoch, 12. August, 9 Uhr, Tituskirche
- Zwischendrin.** Samstag, 15. August, 18 Uhr, Heiliggeistkirche
- Suppentag.** Donnerstag, 20. August, 12 Uhr, Zwinglihaus
- Gemeindeabend Zwingli.** Informationen und Austausch, Mittwoch, 26. August, 18.30 Uhr, Zwinglihaus
- RU 7.** Freitag, 21. August, 16 Uhr, Tituskirche
- Männerkochgruppe.** Freitag, 21. August, 18.15 Uhr, Tituskirche
- Ü65 Aktiv und Comfort.** Dienstag, 25. August, 13 Uhr, Tituskirche
- Café und Backwaren-Outlet im Zwinglihaus.** Jeweils Mo, Mi und Fr, von 14 bis 18 Uhr

- Mittagstisch.** Jeweils Dienstag, 12 Uhr, im Zwinglihaus. Wir kochen mit frischen Zutaten. Erwachsene: Fr. 13.–. Anmeldung: Zwingli Community < Mittagstisch (WhatsApp) oder maria.wagner@erk-bs.ch
- Ökumenischer Mittagsclub.** Jeden Donnerstag, 12 Uhr, Tituskirche. Für ältere Bewohnerinnen und Bewohner von Bruderholz und Gundeli

Kinder

- Kinder-Abenteuerwoche.** Montag, 29. Juni, bis Freitag, 3. Juli, 9 Uhr, reformierte Kirche Bottmingen (ausgebucht)
- Titusjugend.** Freitag, 28. August, 18 Uhr, Tituskirche

OFFLine

- Abendmeditation Heiliggeist.** Donnerstag, 13., 20., 27. August, 18.30 Uhr, Heiliggeistkirche, Taufkapelle

- Stille-Tag.** Samstag, 22. August, 10 Uhr, Zwinglihaus
- Einführung Kontemplation.** Donnerstag, 27. August, 19.30 Uhr, Heiliggeistkirche, Taufkapelle
- Infolge Umzug OFFLine ins Zwinglihaus werden die regelmässigen Angebote im September starten.**
- Alle Informationen auf: www.offline-basel.ch

Kontakt

- Sekretariat:** 061 336 30 31 gundeldingen.bruderholz@erk-bs.ch
- Pfarramt Zwingli:** Gundeldingerstrasse 370, Andreas Möri, 061 336 30 36
Monika Widmer, 061 361 61 11
- Pfarramt Titus:** Im tiefen Boden 75, Jacqueline Hofer, 061 361 40 49
Harald Matern, 061 361 40 50

- www.tituskirche.ch
www.zwinglihaus.ch
www.offline-basel.ch